



Protokollauszug aus der 16. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 29.04.2015

öffentlich

Top 4.2 Sachstandsbericht - Ausschreibung der Aufnahme und Verwahrung von Fund- und Verwahrtieren

Frau Müller-Preinesberger führt aus, dass die Verwaltung daran arbeite. Da aber ein Antrag für die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung von der Fraktion DIE LINKE vorliege, wolle man die Entscheidung darüber abwarten und erst danach die Ausschreibungsunterlagen verschicken. Damit seien auf jeden Fall noch Spielräume vorhanden.

Dieser Antrag, so Frau Dr. Schröter, sei gestellt worden, weil die in der letzten Hauptausschusssitzung durchgeführte Trendabstimmung auf Grundlage einer nicht stimmigen Wiedergabe des Meinungsbildes des Tierheimrates erfolgt sei.

Frau Müller-Preinesberger stellt klar, dass Frau von Preußen den Tierschutzverein im Tierheimrat vertreten habe und sie gebeten worden sei, das in dieser Sitzung diskutierte Meinungsbild mit dem Tierschutzverein „zurückzukoppeln“ und eine Antwort darauf zu geben. Dies sei auch protokolliert worden; eine Antwort des Tierschutzvereins stehe allerdings aus.

Auf Nachfrage informiert Herr Exner, dass am Nachmittag ein Termin bei der Kommunalaufsicht stattgefunden habe.